

Bericht Bielersee-Vereinsreise vom 17. Juli 2022

Da hatte unser René wieder einmal einen genialen Einfall für die Vereinsreise. Eine Rund-/Kreuzfahrt auf dem Bielersee mit Start-Ziel Twann, inkl. Verpflegung auf einem für uns exklusiven Schiff.

So nahm er Kontakt mit "Käptn Oli's Schifffahrt" auf und organisierte diese Reise. Das ist keinesfalls mit einem Telefon erledigt. Es gilt an viel zu denken. Offerten einholen, ist das ganze bezahlbar? Die Bus- und Schiffreservierungen und deren Abfahrtszeiten. Ist der Zugang zum Schiff und das Schiff selber auch für Mitglieder, die nicht so gut zu Fuss sind geeignet? Wieviel Personen haben Platz? Sind Fahrtpausen einzulegen und was für ein Menü könnte (fast) allen schmecken? Weil nicht alles per Telefon abgeklärt werden kann, hat sich René die Situation vor Ort angesehen und dann alles mit dem Vorstand besprochen. Dann ist der Einladungs-Flyer zu gestalten, auf dem nichts fehlen darf.



Pünktlich um 9.00 Uhr, bei perfektem Wetter, fährt Erika Brumann mit dem Brumann Bus (märksch öppis?) weg. Dann begrüsst René die Reiseschar und er freut sich sichtlich über die grosse Teilnehmerzahl. Eineinhalb Stunden später, nach ruhiger Fahrt, sind wir schon auf dem Parkplatz beim Bahnhof Twann. Da wir zu früh sind, müssen wir noch ein wenig warten, bis das Schiff perfekt für uns vorbereitet ist. In dieser Zeit kommen noch 6 Reisende, die näher an Twann als Zürich wohnen, dazu.



Jetzt sind wir komplett und können die ca. 300 m bis zum Schiff spazieren. Dort werden wir von der



4-köpfigen Besatzung freundlich begrüsst und können uns einen der schön gedeckten Tische aussuchen. Am Schluss alle verfügbaren Plätze besetzt. 11.20 Uhr legt das Schiff ab.

Dann begrüsst uns der vielseitige Käptn Oli (Oliver Perrot), er ist nämlich Kapitän, Koch, Winzer, Sänger und Schiffseigentümer. Er erzählt uns auf unterhaltsame und witzige Weise seinen Berufsweg, die Geschichte des Schiffes und dessen Infrastruktur.



Schon werden die feinen Apéro-Brötli von der freundlichen Bedienung serviert und wir geniessen, den See mit

seinem türkisblauen Wasser, die Aussicht auf die Weinberge, die Dörfer, die Berge und die Petersinsel. Hanspeter Rufenacht aus Tüscherz erzählt in Reiseleiter-Manier interessante Geschichten von früher und heute, von der Gegend die wir gerade sehen. Was soll ich sagen, es ist einfach nur schön.



Während um uns herum alle Arten von Booten, Skiter und Speedsurfer herumflitzen, wird der superfeine Hauptgang serviert. Wie man so ein Essen für so viele Personen in dieser kleinen Küche machen kann, ist mir ein Rätsel. Nach einiger Zeit folgt dann noch ein mmmmmhhh-Dessert.





Um 15 Uhr legen wir bei der Petersinsel an und jeder kann nach Gutdünken einen Spaziergang oder sonst was machen, bevor wir um 16 Uhr wieder zurück nach Twann fahren. Der Bus steht gekühlt bereit und um ca. 18.30 Uhr sind wir wieder zurück in Zürich. Ich werde mich noch lange und gerne an diese wunderbare Vereinsreise erinnern.

Im Namen der Reisetilnehmer danken wir René für die Organisation und Durchführung dieser einmaligen Vereinsreise, Hanspeter für

die lokalen Informationen und Christian für die Bewältigung der An- und Abmeldungen inkl. finanzieller Abwicklung.

Wir sind gespannt auf die nächste Reise.

Walter Bärtschi